



Oliver Kuklinski
PlanKom

Standortsuche Neues Kongresszentrum Heidelberg

BETEILIGUNGSKONZEPT & WORKSHOPERGEBNISSE VOM 22.09.2014

Was soll der Beteiligungsprozess erreichen?

Zentrale inhaltliche Fragen:

- **Wo** sind mögliche Standorte für den Bau des Neuen Kongresszentrums in Heidelberg?
- **Welche Stärken und Schwächen** (Vor- und Nachteile) haben diese verschiedenen Standorte?
- **Welche Argumente** sind für Bürgerinnen und Bürgern relevant und **besonders wichtig** bei der Wahl des Standortes?
(Kriterien und ihre Gewichtung)

Aus den **Ergebnissen** lassen sich **Stärken-Schwächen-Profile** der Standortvorschläge ableiten.

Aus diesen lassen sich **Empfehlungen an den Gemeinderat** ableiten.

Die Ergebnisse können als **Grundlage für die Standortentscheidung** im Gemeinderat dienen .

Ziele des Beteiligungsverfahrens

Grundlagen

- Orientierung an den kommunalen Beteiligungs-Leitlinien
- Professionelle Durchführung mit innovativen Elementen

Verfahrensqualität

- Prozesstransparenz (Spielräume und Grenzen kommunizieren)
- Ansprache und Aktivierung möglichst vieler Bürgerinnen und Bürger
- Ernsthafte inhaltliche Auseinandersetzung aller relevanten Akteure
- Anschlussfähigkeit der Beteiligungsergebnisse an die Umsetzung
- Offenheit zeigen (auch in Bezug auf Konflikte) und damit Vertrauen schaffen und bilden
- Qualifizierung des Verfahrens: Vielfalt und Relevanz der Kriterien verdeutlichen

Instrumente des Beteiligungsverfahrens

- **Öffentlichkeitsarbeit** (vor dem Prozess und begleitend)
- **Auftaktveranstaltung** (Öffentlicher Start des Verfahrens) *14.11.14*
- **Onlinesammelphase** (Standortvorschläge, Information, Diskurs)
10.11.-07.12.14
- **Roadshow** (aufsuchende Beteiligung mit Sammlung und Diskurs)
26.11.-02.12.14
- **Zielgruppendifialoge** (z. B. mit Hoteliers und Wissenschaft)
10.11.-07.12.14
- **Auswertung** (Sichtung und Bewertung der Vorschläge)
10.10.14-15.01.2015
- **Bilanzveranstaltung** (Präsentation und Diskussion der Resultate)
Ende Januar 2015
- **Erarbeitung einer Standortempfehlung** für den Gemeinderat (auf der Grundlage der Ergebnisse der Beteiligungsphase) *Ende Februar 2015*

Standortsuche Neues Kongresszentrum Heidelberg

IDEE UND FUNKTIONEN DER ONLINEPLATTFORM

Idee und Funktionen der Online-Plattform

- Die Online-Plattform dient als transparente, **zentrale Anlaufstelle** für das Verfahren. Ergebnisse, die bei Vor-Ort-Formaten produziert werden, werden auf der Plattform – für alle sichtbar – eingestellt. → Umgekehrt werden auch die Ergebnisse der Online Plattform in den Vor-Ort-Formaten (Roadshow) und der Bilanzveranstaltung dargestellt.
- Zentrales Element ist eine **Karte**, auf der alle eingegangenen Standort-Vorschläge gezeigt werden.
- Die Online-Plattform bietet folgende Möglichkeiten der Beteiligung an der Standortsuche für das Neue Kongresszentrum in Heidelberg:

Bürgerinnen und Bürger können...

- **sich über bestehende Standort-Vorschläge informieren**
 - ihre eigene **Einschätzung** zu Stärken und Schwächen (Vor- und Nachteilen) der Standorte **abgeben**
 - mit anderen über Vor- und Nachteile **diskutieren**
 - eigene Standort-Vorschläge **einbringen**
 - Eigene **Bewertungsaspekte einbringen**
 - Fragen, Lob und Kritik **zum Verfahren äußern**
 - Sich **über das Verfahren** und die **Kriterien informieren** und diese kommentieren
 - Einen **Newsletter** abonnieren
 - Bei neuen Kommentaren zu ihren Beiträgen **benachrichtigt werden**
- Zu allen Standort-Vorschlägen gibt die Fachverwaltung bereits im laufenden Verfahren eine erste fachliche Einschätzungen ab, um die weitere Diskussion zu qualifizieren. Eine detaillierte fachliche Bewertung erfolgt im Anschluss an die Beteiligungsphase.

Zeitplan

Aufgaben	Termin / Deadline
Vorstellung des Beteiligungskonzeptes im Koordinationbeirat	29.09.14
Abnahme des Feinkonzepts (Wireframes)	02.10.14
Festlegung URL (Vorschlag: neues-kongresszentrum.de)	02.10.14
Abstimmung Design	06.10. 14– 10.10.14
Sammlung von Standortvorschlägen im Koordinationsbeirat (mit oder ohne Onlinetool)	14.10.14
Abstimmung zur Kriterienabfrage (+ ggf. Verschlagwortung)	13.10.14 – 17.10.14
Abstimmung zu Infobausteinen (Vorlage durch ZebraLog)	20.10.14 – 24.10.14
Interne Bereitstellung der Online-Plattform	03.11.14
Livegang und Start des Online-Dialogs	10.11.14
Vorschlags- und Diskussionsphase (online)	10.11. – 7.12.14
Roadshow (vor Ort)	26.11.-02.12.14
Diskussionsphase (online)	8.12.14 – 22.12.14

**DANKE FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT**